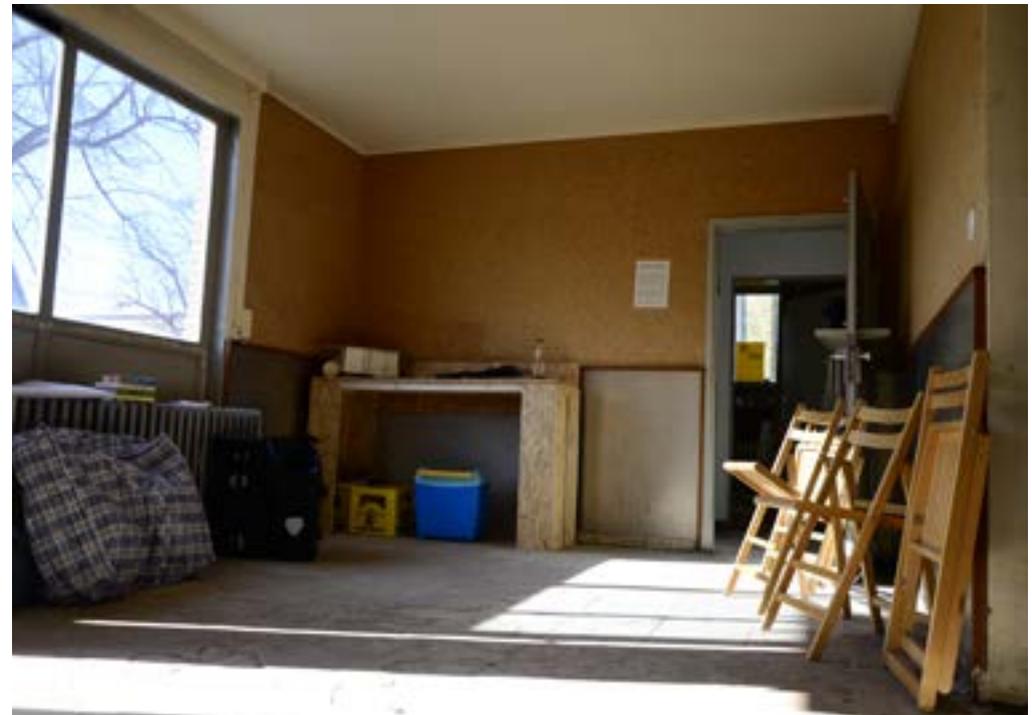


# Möbelbau Workshops



für das Torhaus beim  
ehemaligen  
Flughafengebäude  
Tempelhof  
Nov 2018 – Febr 2019

Die Bürger\_innen-Initiative thf.vision möchte, das im und ums kleine Torhaus am Columbiadamm 10 ab Frühjahr 2019 ein zentraler Ort der Beteiligung entsteht – denn für das 300ha große Flughafengebäude soll zusammen mit der Stadtbevölkerung ein Nutzungskonzept entwickelt werden. Doch für das kleine 52qm Häuschen braucht es auch schlaue Möbellösungen – und die wurden in Kooperation mit der Fliegerwerkstatt in vier Workshops mit Jugendlichen gefunden und auf dem Weg eine ganze Menge gelernt.



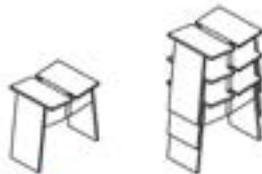
Werkzeugekunde, Maschinenkenntnis, Messmethoden, Planungssicherheit, Designfragen, Typologien, Hinterfragen der eigenen Nutzungsgewohnheiten – Handwerk macht Spaß und hat viel mit Denk- und Teamarbeit zu tun.

All dies wurde in den Workshops vermittelt.

## Möblierungsplan



3x Tisch  
70x140cm

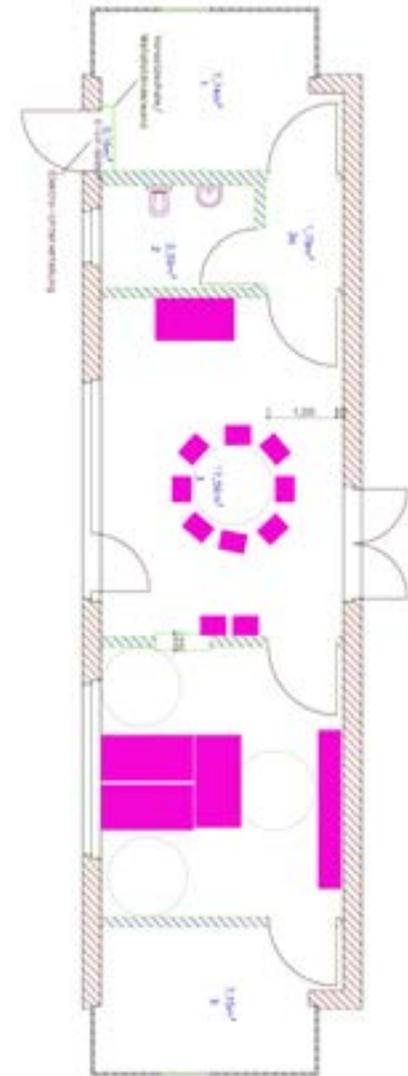


20x Hocker  
30x40cm

2x Regal  
240x80cm



1x Bar  
120x60cm





**1. Workshop**  
**14.12.2018: Hocker**

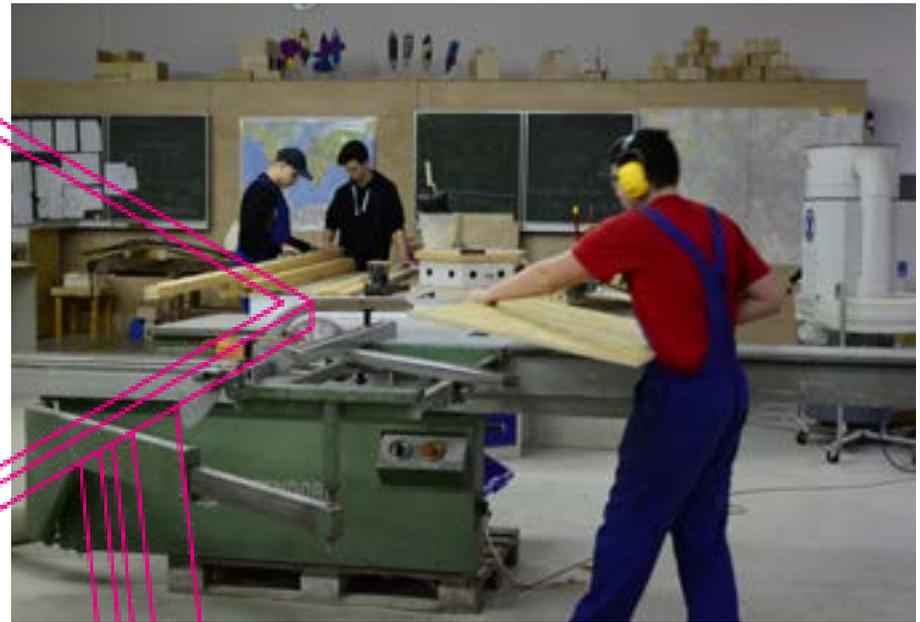


Am ersten Tag haben wurde das Torhaus mit seinen Anforderungen für die zu entwerfenden Möbel Gesamtziel beleuchtet. Gemeinsam wurden zu Beginn Schnittpläne erstellt, Platten gemessen, geschnitten und ein Modellstück hergestellt. Danach gab es vielfältige und sehr unterschiedliche Arbeitsschritte. Es wurde vorgebohrt, gesenkt, Kanten geschliffen und gefräst. Am Ende wurden die Hocker in Teamarbeit zusammengeleimt und –geschraubt. Das Ergebnis sind 24 stapelbare Hocker, von denen einige noch farblich gestaltet wurden.

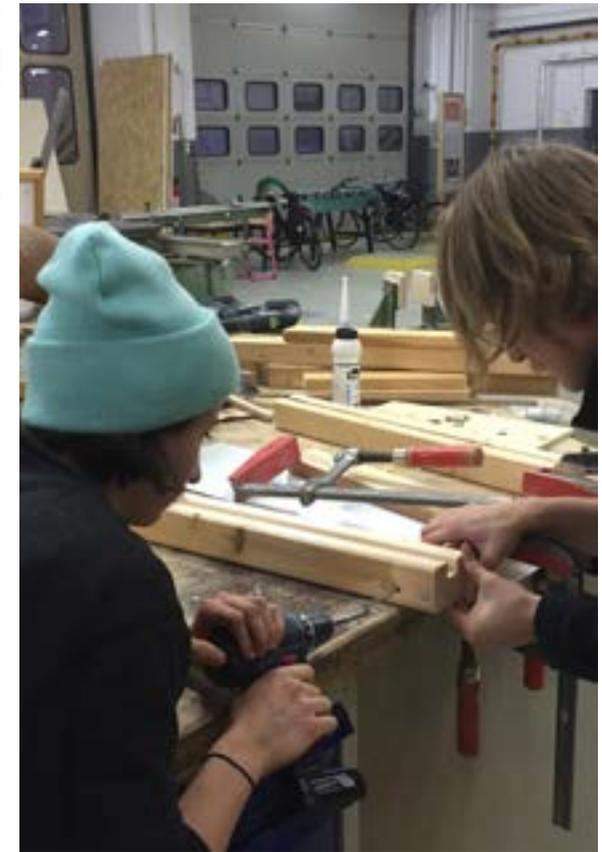




**2. Workshop**  
**09.01.2019: Tische**



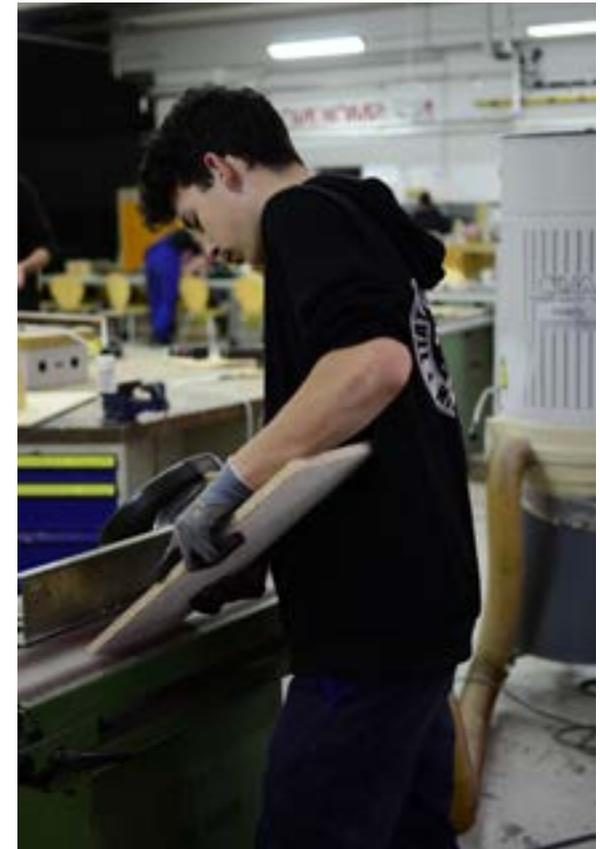
Auch der zweite Workshop beginnt mit einer gemeinsamen Besprechung. Wie werden aus den vorhandenen Materialien vier Tische? Um Platz zu sparen, sollen die Tische auseinanderbar sein – wie organisieren wir das? Es wird sich eine Konstruktion mit Bettbeschlägen ausgedacht. Dann geht es wieder an die unterschiedlichen Aufgaben: Hobeln, perfekte Winkel messen, mit der Japansäge sägen, nuten und das passgenaue verleimen eines Rahmens, der verhindert, dass man sich an den Tischkanten Splitter holt.



**3. Workshop  
11.01.2019: Tresen**



Beim dritten Workshop–Tag wurde gemeinsam ein Tresen geplant, der durch die Rollen flexibel ist, als Tee-Küche oder bei Veranstaltungen als Tresen genutzt werden kann – egal ob draußen oder drinnen. Um eine besonders strapazierfähige Oberfläche zu kreieren, wurde dieser anschließend beschichtet – hierbei galt es besonders präzise zu arbeiten. Während des Workshops wurden, wie auch bei den anderen Möbelstücken, das perfekte Verhältnis zwischen der Möbelstückdimension in Bezug zur Körpergröße der Nutzenden.





**4. Workshop**  
**18.01.2019: Regale**

Im vierten und letzten Workshop wurden vier Regale gebaut. In einem Gruppen-Planungsprozess wurde entschieden, die Regale abzuschrägen, damit sie im kleinen Torhaus nicht zu massiv wirken. Hier wurde sich an verschiedenen Anforderungsgrößen der zu verstauenden Objekte Gedanken gemacht. es wieder viel zu lernen: Was ist eine Wir haben in den Workshops viel voneinander gelernt und mal wieder erfahren dürfen, wie viel im Team machbar ist!





Bei den Workshops haben wir nicht nur gemeinsam gewerkelt: Einkäufe wurden von den Jugendlichen geplant, im Team bunte Salate vorbereitet und Pizza belegt. Und während der Einkäufe kamen schon mal kleine Diskussionen über Plastiktüten auf. So ein Möbelbauworkshop in der Fliegerwerkstatt kann für so viel mehr lehrreich sein, als Möbel herzustellen. Die Jugendlichen, die an den Möbelbauworkshops teilgenommen haben kamen von der Alfred Nobel Schule.



# Vielen Dank!

Gestaltung Tomma Hinrichsen  
und Ayosha Kortlang

Werkstattleitung Mathias Link und  
Dirk Dreissen

Projektleitung Heike Aghte und  
Mona Saddei

Vielen Dank auch vor allem allen Jugendlichen  
die an den Workshops teilgenommen haben.

**Stiftung  
Pfefferwerk  
Berlin**



Dieses Projekt wurde von der Stiftung Pfefferwerk Berlin gefördert.